

Erst die Diagnostik, dann die Therapie - auch bei Dysphagie -

Die Videoendoskopische Schluckdiagnostik nach dem Protokoll von S. Langmore (1988), hat sich als wertvolles Instrument zur Steuerung der Dysphagie-therapie bei Erwachsenen etabliert und bei kindlicher Dysphagie als sehr nützlich erwiesen.

Um den vollen Nutzen zum Patienten zu bringen, ist eine Feinabstimmung der beteiligten Disziplinen unerlässlich. Diese umfasst:

- Die Fragestellung auf Grundlage von Anamnese und klinischem Befund
- Die standardisierte Untersuchungstechnik
- Eine einheitliche Nomenklatur
- Eine teilhabe- und befundorientierte Therapie- und Diätempfehlung.
- Die Skalierung und Schweregradeinteilung kann den Erkrankungs- und Therapieverlauf dokumentieren und dient wissenschaftlichen Fragestellungen.

Vom Hands-On- zum Befundungs-Workshop

Das Dysphagie-Netzwerk-Südwest hat 2014 einen Endoskopie-Workshop veranstaltet, auf dem die flexible transnasale Untersuchungstechnik an zahlreichen Arbeitsplätzen am Phantom und untereinander praktisch vermittelt wurde. Nach Einführung des FEES-Zertifikats der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN) wurden teils mit Partnern zwischen 2016 und 2022 sechs Basiskurse nach DGN und zwei Befundungskurse durchgeführt.

Der Workshop richtet sich an ärztlich und therapeutisch tätige Personen, die regelmäßig Umgang mit Schluckgestörten und Vorkenntnisse im Bereich Dysphagie haben. Insbesondere möchten wir AbsolventInnen der mehr auf die praktischen FEES-

Fertigkeiten orientierten DGN-Basiskurse ansprechen, um ohne Zeitdruck und supervidiert ausgewählte Videobeispiele systematisch auszuwerten.

Interdisziplinäre Zusammenarbeit – das „Dysphagie-Tandem“

Richtet sich das FEES-Zertifikat der DGN hauptsächlich an ärztlich, wie auch therapeutisch (speziell logopädisch) ausgebildete UntersucherInnen im Umfeld einer Stroke-Unit, wollen wir mit unserem Workshop auch das Umfeld der außerklinischen Therapie am Nutzen der endoskopischen Dysphagiediagnostik teilhaben lassen. Hierfür erhalten Sie über fast 4 Stunden unter Anleitung in Kleingruppen an Computerarbeitsplätzen die Gelegenheit, sich in zahlreiche Video-Beispiel ausgewählter pathologischer Befunde einzusehen.

Wir möchten mit unserem Seminar erneut der Vision ein Stück näher kommen, dass die Videoendoskopische Schluckdiagnostik auch für die außerklinische Dysphagie-Therapie unverzichtbar wird. Hierzu müssen ärztliche Endoskopie-Kompetenz und therapeutisches Dysphagie-Wissen eine Symbiose eingehen. Dann kann sich die bisher vorwiegend innerklinisch praktizierte apparative Diagnostik von Schluckstörungen auch auf den ambulanten Bereich ausweiten.

Erstmals getrennte Workshops für funktionelle und strukturelle Dysphagie

Dieser Workshop (12./13. Mai 2023) wird sich auf Dysphagie bei neurologischen Erkrankungen konzentrieren. Am 15./16. September 2023 werden wir uns dann vorwiegend mit Beispielen aus dem HNO-Spektrum befassen.

Zeitlicher Ablauf

Freitag, 12.05.2023

ab 8:30 Check-in, Einteilung der Kleingruppen

09:00-09:15 Begrüßung, Einführung

09:15-10:15 Der Aero-Digestiv-Trakt: Wo Atmung und Nahrung sich kreuzen. Endoskopischer Blickwinkel, Anatomie, Landmarks, Varianten, Terminologie.

10:15-10:30 **Life-demo** gemäß FEES-Protokoll: Ruhebeobachtung; (Umzugs)pause

10:30-13:00 Auswertung von Video-Clips in Kleingruppen á 3 Personen unter Anleitung. Ausführliche Nachbesprechung im Plenum

13:00-13:45 Mittagspause

13:45-14:45 Schlucken: Wie geht das und was läuft da schief? Der oro-pharyngeale Übergang, Triggerung, Schluckphasen, Grenzen der Endoskopie

14:45-15:15 **Life-demo** gemäß FEES-Protokoll: Schluckuntersuchung mit Testnahrung (Umzugs)pause

15:15-17:30 Auswertung von Video-Clips in Kleingruppen á 3 Personen unter Anleitung. Ausführliche Nachbesprechung im Plenum

Samstag, 13.05.2023

09:00-09:45 Bewertungsskalen: Nutzen und Grenzen

09:45-12:00 Auswertung von Video-Clips in Kleingruppen á 3 Personen unter Anleitung. Ausführliche Nachbesprechung im Plenum

12:00 Ausblick/Visionen, Fragen, Kritik

(ab 13:00 öffentliches 41. Netzwerktreffen)

Programmänderungen vorbehalten

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl
Anmeldung bis 28.04.2023 erbeten

Per Fax 07721 9392209
per E-mail kontakt@dysphagienetzwerk.de

Name:

Berufsgruppe:

Einrichtung:

Korrespondenzadresse:

e-mail:

(wenn nicht vorhanden: Tel.):

Netzwerkmitglied: Ja Nein

Teilnahmegebühr

Den Betrag von **250 €** (zahlendes Mitglied des Netzwerk e.V.: 230 €) bitten wir zu überweisen auf das Konto der Sparkasse Singen-Radolfzell: dysphagie-netzwerk-südwest e.V.
IBAN: DE84 6925 0035 1055 0897 24
BIC: SOLADES1SNG

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Die Bestätigung Ihrer Teilnahme erfolgt erst nach Eingang des Teilnahme-Betrags.
Storno bis 30.04.2023: 90%

Catering

Ein kleiner Imbiss und Getränke während der Pausen sind inbegriffen.

Eine Veranstaltung des

dysphagie netzwerk südwest e.V.
Härlenweg 1, 88662 Überlingen/Bodensee
www.dysphagie-netzwerk-suedwest.de



Schirmherrschaft

Neurologische Klinik
Schwarzwald-Baar Klinikum
Villingen-Schwenningen
logopaedie@sbk-vs.de



Anreise

A 81 von Norden kommend – Ausfahrt Villingen-Schwenningen
A 81 von Süden kommend – Ausfahrt Bad Dürkheim
Von Westen aus Richtung Freiburg kommend
B 31 bis Hüfingen – Umfahrung Donaueschingen auf der B 27 bis Bad Dürkheimer Kreuz – B 33 Richtung Stadtbezirk Villingen folgend – Ausfahrt „VS-Schwenningen / Villingen-Mitte“
Jeweils Beschilderung „Klinikum“ folgen, Parkplätze (gebührenpflichtig) im Parkhaus.

Übernachtung

Falls erforderlich: Hotel direkt neben der Klinik (Holiday Inn)

Dank

Wir danken Rehder & Partner, Hamburg für die technische Unterstützung.

Fortbildungspunkte/CME

für Ärzte beantragt bei Landesärztekammer BaWü
12 Punkte für Heilmittelerbringer nach §124 SGB V

Fort- und Weiterbildungsangebot:



FEES-Aufbau- und Befundungskurs

Fortbildungsseminar des
Dysphagie-Netzwerk-Südwest e.V.
für Fachpersonen aus Medizin und
Therapie mit Grundkenntnissen über
Diagnostik und Therapie der Dysphagie
insbesondere nach FEES-Basiskurs (DGN)

Freitag, 12.05.2023, 9:00-17:30
Samstag, 13.05.2023, 9:00-12:30

Schwarzwald-Baar-Klinikum
Baden-Württemberg-Saal
Klinikstr. 11
78052 Villingen-Schwenningen